

# GRENZ~ECHO

WWW.NETECHO.INFO

NETECHO



Eifel-Ardennen

[17.9.2004]

Rotary Club Eupen-Malmedy verlieh Kameradschaftspreise  
Kleine Anerkennung für besondere Fairness



Robertville

**Der Rotary Club Eupen-Malmedy verlieh in dieser Woche den Kameradschaftspreis an die Abiturienten des Schuljahres 2003/04. Die Schüler waren im Vorfeld von ihren Mitschülern für besonders freundschaftliches und faires Verhalten gewählt und für den Rotary Kameradschaftspreis vorgeschlagen worden. Dies sei eine ganz besondere Anerkennung, denn die Auszeichnung beweise, dass die Abiturienten nicht nur zu schulischen Leistungen fähig seien, sondern auch anerkannte menschliche Fähigkeiten besäßen, so Matthias Ortmann, Vorstandsmitglied.**

Als Anerkennung für ihre menschlichen Fähigkeiten erhielten Schüler aus dem Norden und Süden Ostbelgiens den Kameradschaftspreis des Rotary-Clubs Eupen-Malmedy.

Zum Glück sei es immer noch so, dass die Kameradschaft im persönlichen wie im beruflichen Leben eine große Rolle spiele.

Der Rotary Club ist eine weltweite Vereinigung, die das Ziel der Verbreitung des Toleranzgedankens, der Freundschaft und Hilfsbereitschaft und der internationalen Verständigung zwischen Menschen und Völkern verfolgt.

## Aktionen

Zu diesem Zwecke führt die Interessengemeinschaft verschiedene konkrete Aktionen durch, so u.a. auch die Verleihung des Kameradschaftspreises. Rotary organisiert des Weiteren eine internationale Aktion gegen den Analphabetismus und führt, in Zusammenarbeit mit dem Belgischen Roten Kreuz, die Blutspendeaktionen durch. Die »Rotary Foundation« ermöglicht Studenten ein Studium im Ausland und das internationale Austauschprogramm bietet jungen Schülern die Möglichkeit zu einem Auslandsaufenthalt in einer Gastfamilie.

Der Rotary Club wurde im Jahr 1905 in Chicago gegründet, feiert also im nächsten Jahr sein 100-jähriges Bestehen. Der Name der Interessengemeinschaft entstammt dem englischen Verb »to rotate«, was so viel wie rotieren heißt. Der Name beruht auf der Tatsache, dass die vier Gründungsmitglieder sich immer abwechselnd in ihren Büros trafen. Heute zählt der Rotary Club über eine Million Mitglieder in 170 Ländern.

Den Kameradschaftspreis überreicht der Rotary seit 34 Jahren an Abiturienten die sich besonders durch ihre Hilfsbereitschaft, Teamgeist, Verlässlichkeit und Menschlichkeit auszeichnen. »Denn das sind Werte und Ziele mit deren Hilfe die Welt von morgen besser wird als die Welt von gestern«, so Matthias Ortmann.

## Kulturelle Offenheit

Als kleine Anerkennung überreichte Ulrich Kalpers, Past-Präsident des Rotary Clubs Eupen, den Abiturienten ein zweisprachiges Wörterbuch. Dies sei ein erneuter Aufruf zur Förderung der Mehrsprachigkeit und somit zur kulturellen Offenheit. »Es ist ein gutes Gefühl und ich bin stolz, dass ich für diesen Preis ausgewählt wurde«, so Madeleine Belleflamme stellvertretend für die

Preisträger.

Ausgezeichnet wurden: Madeleine Belleflamme (Pater-Damian-Schule/Eupen), Xenia De Saint-Hubert (Bischöfliche Schule/St.Vith), Jonathan Dujardin (Athenée Royal Ardenne - Hautes Fagnes/Malmedy), Eva Freres (Maria-Goretti-Institut/St.Vith), Anja Hilger (Königliches Athenäum/St.Vith), Michael Hoen (César-Franck Athenäum/Kelmis), Valérie Huppertz (Athenée Royal de Waimes), Achim Jost (Technisches Institut/St.Vith), Benoît Lambert (Institut Technique Notre Dame), Christian Lothaire (Königliches Athenäum/ Eupen), Marc Mannes (Robert-Schuman-Institut/Eupen), Birgit Meyer (Bischöfliches Institut/ Büllingen), Denise Moussiaux (IDGS/ Eupen).

---